



Wahl des Migrationsbeirates am 22. Januar 2017

Pressemitteilung des Migrationsbeirates München vom 17.01.2017

Wahl des Migrationsbeirats

Der Migrationsbeirat München nimmt Stellung zu den in den letzten Tagen verbreiteten Meldungen über Unregelmäßigkeiten bei der Wahl.

Der Migrationsbeirat bedauert diese unrühmlichen Vorgänge, die den Beirat in ein schlechtes Licht rücken und die Wahl unnötig belasten. Wir möchten betonen, dass die Absicht die hinter dieser Wahlmanipulation steht, nicht mit den Grundsätzen der demokratischen Willensbildung vereinbar ist und deshalb vom Migrationsbeirat verurteilt wird.

Wir stellen uns ganz klar gegen jegliche Art von Rassismus, Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit egal aus welcher Ecke auch immer!

Der Migrationsbeirat ist Sprachrohr für **ALLE** in München lebenden Migrantinnen und Migranten. Einzelnen extremistischen Strömungen, beispielsweise ultranationalistischen rechtsextremistischen oder rassistischen Gruppierungen bietet der Beirat keine Plattform. Wir stehen für eine pluralistische, weltoffene und demokratische Gesinnung und Gesellschaftsordnung.

Der Migrationsbeirat verspricht, sich auch in der nächsten Wahlperiode für die in München lebenden Migrantinnen und Migranten einzusetzen. Wir möchten auch weiterhin Brückenbauer sein zwischen der Mehrheitsgesellschaft und den Menschen verschiedenster Nationalitäten. Wir werden auch künftig bestrebt sein, die politische Teilhabe für Menschen mit Migrationshintergrund auszubauen und daran zu arbeiten, damit München eine weltoffene Stadt bleibt.